



Weltkirche
&
Schöpfung



Renovabis Pfingstaktion



Die diesjährige Pfingstaktion von Renovabis steht unter dem Motto „Bleiben oder Gehen? Menschen im Osten Europas brauchen Perspektiven“. Renovabis nimmt dabei die Arbeits- und Armutsmigration von Ost nach West in den Blick. Mehr Infos, v.a. zu den Materialien, gibt es hier:

<https://www.renovabis.de/material/material-zur-pfingstaktion>

(CF)

Aktion Dreikönigssingen 2018

Neuigkeiten für 2018



Noch ist die Aktion 2017 kaum vorbei, gibt es schon Neuigkeiten für die nächste Aktion Dreikönigssingen: sie wird am 29.12.2017 in Trier eröffnet werden. Weil dies fast vor unserer Haustüre liegt, laden die Referate Ministrantenseelsorge und Weltkirche ein, dass wir als „Speyerer“ in größerer Anzahl gemeinsam nach Trier fahren und an der bundesweiten Eröffnung teilnehmen. An- und Abreise kann einfach und preiswert mit durchgehenden Regionalzügen (von Mannheim u.a. über Neustadt, Kaiserslautern, Homburg und St. Ingbert bis Trier) geschehen. Das Programm vor Ort dauert von ca. 10 – 16 Uhr. Weitere Infos und Anmeldungen (nach den Sommerferien) bei minis@bistum-speyer.de bzw. bei christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de

Wer auch bei der Aktion Dreikönigssingen 2018 für ein ganz spezielles eigenes Projekt spenden will, stellt bitte bis spätestens am 30.6.2017 einen entsprechenden Antrag beim Kindermissionswerk Die Sternsinger in Aachen.

(CF)

Bistumsjubiläum 05.06.2017



Das Referat Weltkirche und die missionierenden Orden im Bistum laden im Rahmen des Bistumsjubiläums am Pfingstmontag, 5.6. am Nachmittag (ca. 13 – 16 Uhr) unter dem Motto „Weltweit vernetzt - für das Leben in Fülle (Joh 10,10)“ in das Referat Weltkirche (Edith-Stein-Platz 5, Speyer) ein. Ordenschristen und weltkirchlich Engagierte, u.a. auch der Bischof unseres Partnerbistums Cyangugu in Ruanda, Jean-Damascene Bimenyimana, erzählen von ihrem geistlichen Weg und ihrem Engagement in der weltweiten Kirche.

(CF)

4-Wochen Praktikum bei Missio München

Weltkirche Praktikum



Auch in diesem Jahr bietet missio München im Rahmen des Weltmissionsmonats Oktober wieder ein weltkirchliches Praktikum über rund 4 Wochen an. Die PraktikantInnen begleiten die Gäste aus Burkina Faso auf ihren Reisen durch Süddeutschland und übersetzen

diese bei Veranstaltungen und Treffen unterschiedlichster Art. Mehr Infos dazu

unter <http://www.missio.com>

(CF)

Summerschool 29.09.-04.10

Heilsbach



Zum ersten Mal wird in diesem Jahr eine sogenannte Summerschool für Teams von 3 – 5 (ehren- wie hauptamtlichen) Personen bei uns im Bistum stattfinden, vom 29.9.-4.10.2017 in der Heilsbach.

Die "Summerschool" bietet als eine Art 'Kirchenexerzitien' die Möglichkeit, den Fragen nach einer "Lokalen Kirchenentwicklung nachzugehen.

Es geht u.a. darum, wie innerhalb der neuen, größeren Pfarreien die Entwicklung von Netzwerken verschiedener kirchlicher Orte und Sozialformen unterstützt werden kann.

Weitere Informationen finden Sie unter [diesem Link](#).

Anmeldung (bis 18.08.2017) bei pfarrei-lebensraeume@bistum-speyer.de.

(CF)

Gutes Leben. Für alle!

Abschluss der Kampagne am 09.03.2017



Unsere diözesane Kampagne wurde am 9.3. nach Einschätzung der meisten Anwesenden „fulminant“ beendet. Die Themen werden weiterhin auch auf der diözesanen Agenda stehen. Zum Beispiel gibt es die Möglichkeit, am ersten

Novemberwochenende nach Bonn zu fahren und dort am Abschluss des zweiten Ökumenischen Klima-Pilgerweges, an einer 55km langen Menschenkette von Bonn bis nach Garzweiler (Braunkohleabbau) sowie einem alternativen Klimagipfel teil zu nehmen. Des weiteren sind für 2018 Ökumenische Exerzitien mit Texten aus diesem Themenfeld, eine neue ökumenische Aktion in der Schöpfungszeit (September) und ein Grundkurs „Globale Verantwortung“ in sieben Modulen für künftige MultiplikatorInnen geplant.

Infos dazu bei umweltbeauftragter@bistum-speyer.de oder bei christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de

(CF)

Empfehlungen für das pastorale Konzept

Impulse für das pastorale Konzept

Derzeit beschäftigen sich viele Freiwillige und Hauptamtliche mit der Erarbeitung des pastoralen Konzepts für ihre Pfarrei. Es stellt die Weichen dafür, wie die Seelsorge in der Pfarrei, im Bistum Speyer und schließlich in der katholischen Kirche zukünftig aussehen wird. Um in den 70 neu gegründeten Pfarreien und im Bistum Speyer die leitenden Perspektiven Anwaltschaft und weltweite Kirche glaubhaft umzusetzen, empfiehlt der Katholikenrat im Bistum Speyer eine verbindliche Festschreibung in dem pastoralen Konzept der Pfarrei.

Der Sachausschuss Globale Verantwortung hat dazu praxisnahe Empfehlungen ausgearbeitet.

www.gutesleben-fueralle.de

(AW)

Leitfaden "Faires Pfarrfest"

Steht bei Ihnen bald wieder ein Pfarrfest an?



Dann feiern Sie Ihr nächstes Fest doch mal unter dem Motto "Gutes Leben. Für alle!". Nutzen Sie dieses Fest dazu, um den Gästen und der Öffentlichkeit zu zeigen, was Ihrer Pfarrei in Bezug auf Nachhaltigkeit und globale Gerechtigkeit wichtig ist. Der Leitfaden "Faires Pfarrfest" hilft Ihnen dabei.

Die Handreichung enthält Basisinformationen zur Beschaffung nach ökosozialen Standards und eine Auswahl an geeigneten Bezugsquellen sowie eine Checkliste. Diese Checkliste kann das Organisationsteam anwenden, um zu überprüfen, ob die Kriterien für ein Faires Pfarrfest "Gutes Leben. Für alle!" erfüllt sind bzw. wo es noch Verbesserungspotenzial gibt.

<http://www.gutesleben-fueralle.de>

(AW)

Buchtipp: "Laudato Si' - Wissenschaftler antworten auf die Enzyklika von Papst Franziskus"

Interdisziplinäres Buchprojekt zu "Laudato Si"

Der Herausgeber Wolfgang George versammelt Beiträge namhafter Wissenschaftler(Innen), die eine fachliche Expertise zu den Thesen abgeben, welche Papst Franziskus in seiner Enzyklika äußert.



Dabei verfolgt George einen breiten interdisziplinären Ansatz, was den großen Reiz des Buches ausmacht. Eine lesenwerte Lektüre, die die Brisanz der Enzyklika noch einmal deutlich unterstreicht. Empfehlenswert für alle, die die Enzyklika auf den wissenschaftlichen Prüfstein heben wollen.

Mehr Informationen dazu unter: <http://laudato-si.info/>
(SG)

Landeskongress Bildung für nachhaltige Entwicklung am 07.06.2017

Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung RLP e.V. (ANU) lädt zum Kongress nach Landau

Mit Abschluss der UN-Dekade 2015 wurde das Weltaktionsprogramm Bildung für nachhaltige Entwicklung gestartet, das den globalen Rahmen für die künftige Arbeit darstellt.

Rheinland-Pfalz hat sich mit der Zukunftskonzeption Bildung für nachhaltige Entwicklung Rheinland-Pfalz 2015+1 neu aufgestellt und setzt damit eine klare Ausgangsposition für die Weiterentwicklung von Bildung für nachhaltige Entwicklung. Zur Diskussion der Inhalte und deren Umsetzungsmöglichkeiten lädt die ANU zu einem Landeskongress nach Landau ein.

Der Kongress richtet sich an Lehrende aus dem Hochschulbereich, Lehrer/innen aus allen Schulbereichen, Multiplikator/innen aus dem Bereich der Außerschulischen Bildung sowie Vertreter/innen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Ausreibung, Programm und Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter [diesem Link](#).
(SG)

Einrichtungen umweltbewusst und nachhaltig gestalten

Ökologisch, und Fair wirtschaften in Einrichtungen - Tagung in Walberberg vom 02-03. Mai 2017



Egal ob Schule, Gästehaus, Bildungsstätte oder Tagungsort. Einrichtungen mit öffentlichem Charakter entdecken zunehmend die hohe öko-soziale Verantwortung bei der Bewirtschaftung und beim Unterhalt Ihrer Einrichtung. Ganz im Sinne "Tue Gutes und rede darüber!" steigert eine öko-faire Bewirtschaftung auch die Attraktivität bei den Kunden, welche zunehmend nach öko-sozialen Standards fragen.

Wie Einrichtungen Schritte in diese Richtung gehen können, zeigt eine Tagung in Walberberg, auf die ich Sie gerne aufmerksam machen möchte. Vielleicht kann der Eine oder die Andere sich hier wertvolle Anregungen und Ideen einholen.

Näheres dazu finden Sie unter [diesem Link](#).
(SG)

#Breakfree 2017

Blog von MISEREOR zum Thema Kohle und fossile Energieträger in Partnerländern



In den letzten 2 Wochen fanden die globalen Aktionswochen zu „Break Free from Fossil Fuels“ statt. Viele der Partner von MISEREOR leisten Widerstand gegen Kohle und andere fossile Energieträger, daher hat MISEREOR in den letzten Tagen eine Blog-Reihe dazu veröffentlicht:

- Teil 1: Myanmar <http://bit.ly/coal-myanmar>
- Teil 2: Südafrika <http://bit.ly/kohle-suedafrika>
- Teil 3: Kolumbien <http://bit.ly/kohle-kolumbien>

Sollte es mit den Kurzlinks Probleme geben, finden sich alle diese Artikel auf dem Misereor-Blog: <https://blog.misereor.de/>

(SG)

Impressum

Hgg.

Christoph Fuhrbach (CF)

Referat Weltkirche

Bischöfliches Ordinariat Speyer

Tel.: 06232/102365

christoph.fuhrbach@bistum-speyer.de

Steffen Glombitza (SG)

Stabsstelle Umweltbeauftragter

Bischöfliches Ordinariat Speyer

Tel.: 06842/7060205

umweltbeauftragter@bistum-speyer.de

[Bestellen Sie hier diesen Newsletter](#)

Abmeldung vom Newsletter

Zur Abmeldung vom Newsletter klicken Sie [hier](#).